

Bundes-Verlag startet neue Gebetsinitiative

03. Oktober 2024



Der Gebets-Kalender von sela.

Quelle: sela.

Der SCM Bundes-Verlag startet die neue Gebetsinitiative «sela.», die Christen im Gebet unterstützen und begleiten soll. Die Initiative bietet dazu vier Bausteine: ein jährliches Magazin, einen Blog, einen WhatsApp-Kanal und einen Impuls-Kalender.

Die neue Gebetsinitiative basiert auf den Ergebnissen einer umfassenden Umfrage, die deutlich gemacht hat, dass Gebet für viele Christen eine hohe Priorität hat. Gleichzeitig zeigte sich, dass viele mit ihrem eigenen Gebetsleben unzufrieden sind und nach neuen Impulsen und Inspirationen suchen. Die Initiative des SCM Bundes-Verlags greift dieses Bedürfnis auf und bietet eine Vielfalt an Angeboten, die Menschen im Gebet unterstützen und begleiten sollen.

«Mit der Initiative wollen wir im Sinne unserer Mission ‚Glauben leben helfen‘ einen essenziellen Bestandteil des christlichen Glaubens fördern – das Gespräch mit Gott. Es ist uns als Bundes-Verlag ein Herzensanliegen, der Gebetssehnsucht und dem damit verbundenen Wunsch nach einem erfüllten Gebetsleben zu begegnen», erklärt Marc Brocksieper, Verlagsleiter des SCM Bundes-Verlags. Um möglichst vielen Menschen den Zugang zu sela. zu ermöglichen, wird für den Grossteil der Abonnenten das Magazin im Abo integriert sein.

Die vier Bausteine der Initiative

1. Das sela.-Gebetsmagazin

Das Magazin erscheint am 18. Dezember 2024 erstmalig. Auf 132 Seiten bietet es eine breite Palette von Erfahrungsberichten, Vertiefungsartikeln und praktischen Tipps rund ums Gebet. Mit einer Auflage von 75'000 Exemplaren erreicht das Magazin ein weites Spektrum von Leserinnen und Lesern im deutschsprachigen Raum und vereint Beiträge aus unterschiedlichen konfessionellen Hintergründen. Das Magazin erscheint einmal jährlich und soll Beterinnen und Beter ein ganzes Jahr mit Inspiration begleiten.

2. Der sela.-Blog

Ab November 2024 werden auf sela-magazin.net regelmässige Blog-Beiträge veröffentlicht. Der Blog bietet eine Plattform für vertiefende Fragen und Themen rund ums Gebet. Zwei- bis viermal im Monat werden Artikel und Gedankenanstösse von Dr. Ulrich Wendel veröffentlicht, die zum Nachdenken und Weiterbeten anregen. Gastbeiträge aus verschiedenen Gebetsbewegungen sind willkommen und bereichern die Vielfalt der Inhalte.

3. Der sela.-Messenger-Kanal

Dieser [WhatsApp-Kanal](#) ist ein niedrigschwelliges Angebot für Menschen, die im Alltag nach Gebetsimpulsen suchen. Zweimal wöchentlich – dienstags und freitags – werden kurze Inspirationen, Gebete, Zitate und Gebetsanliegen verschickt, die einfach in den Alltag integriert werden können. Seit Mitte August kann jeder den WhatsApp-Kanal abonnieren.

4. Der Gebets-Impuls-Kalender

Dieser Kalender, der monatlich neue Gebetsideen und Anregungen enthält, ist

speziell zum Verteilen und Verschenken konzipiert. Er soll dazu anregen, das Gebet ins Zentrum des persönlichen und gemeinschaftlichen Lebens zu stellen und eignet sich besonders für Gruppen, die gemeinsam beten, oder auch ganze Gemeinden, die das Thema Gebet im Jahr 2025 in den Mittelpunkt rücken möchten – so können alle auch zuhause inspiriert werden. Seit September ist der Kalender im [Bundes-Verlag Shop](#) erhältlich.

Herzensanliegen «Gebet» - Eine Initiative mit Geschichte

Durch sela. soll der Reichtum der christlichen Gebetstraditionen sichtbar gemacht werden. Im Magazin kommen deshalb Autorinnen und Autoren unterschiedlicher Hintergründe und Prägungen zu Wort. Durch das Kennenlernen und die Wertschätzung unterschiedlicher geistlicher Traditionen wird eine breite Vernetzung gefördert, die auch bestehenden Gebetsinitiativen zugutekommt.

Die Gebetsinitiative, geleitet von Dr. Ulrich Wendel, knüpft an das langjährige Engagement des SCM Bundes-Verlags für das Gebet an. Bereits seit 2013 betreibt der Verlag das Gebetsportal [Amen.de](#), auf dem Nutzerinnen und Nutzer über 100'000 Anliegen eingetragen haben, für die mehr als 4,9 Millionen Mal gebetet wurde. Auch aus der Schweiz erreichen jährlich rund 10'000 Gebetsanliegen die Plattform, die unter [www.sorgen-entsorgen.ch](#) zugänglich ist. Webseitenbetreiber können dieses Angebot durch ein kostenloses Widget auf ihren Seiten integrieren und so ihren Besuchern eine Anlaufstelle für Gebetsanliegen bieten.

Zum Thema:

[Für unerreichte Volksgruppen: Gebetshäuser und Missionswerke lancieren Gebetsinitiative](#)

[In eigener Sache: Livenet und Bundes-Verlag intensivieren Zusammenarbeit](#)

[Pew-Umfrage: Mehrheit weltweit nutzt das Gebet gerne im Alltag](#)

Autor: Dr. Ulrich Wendel

Quelle: SCM Bundes-Verlag

Tags